

Neues Pester Journal.

Abonnement: Ganzj. fl. 14, Halbj. fl. 7, viertelj. fl. 3.50, monatlich fl. 1.20. Erscheint täglich, auch an Montagen.

Eigenthümer: Sigmund Bródy.

Einzelne Nummern in Budapest 4 kr., in der Provinz 5 kr. Redaktion und Administration: 5. Bezirk, Waikner-Boulevard Nr. 34.

Unsere geehrten Abonnenten bitten wir, die Abonnements-Erneuerung möglichst frühzeitig bewirken zu wollen, damit nicht in der Zusendung unserer Zeitung eine unliebsame Unterbrechung eintrete.

Freiheiten einzelner politischer Fanatiker, mit welchen der ungarische Charakter und die ungarische Nation nichts gemein haben. Die Freiheit der Presse und der Meinungsäußerung aber ist nicht nur durch liberale Gesetze, die den englischen nicht nachstehen, sondern auch durch die Praxis gewährleistet.

aus nicht, es wird im Gegentheile großer Anstrengungen des Kabinetts Szapary und der liberalen Partei bedürfen, um die Verstaatlichung der Verwaltung, trotzdem sie für die Erstarkung der ungarischen Staatsidee unentbehrlich ist, durchzusetzen.

Budapest, 29. Dezember.

Unsere liberale und nationale Phraseologie ist voll von hochtrabenden Worten, die von unserem liberalen Fortschritt und vom starken, mächtigen ungarischen Staate Großes zu verkünden wissen. Wer nur diesen Wortschwall, die praktischen Verhältnisse dagegen nicht kennt, muß von der Ansicht durchdrungen sein, daß wir der liberalste Staat und diejenige Nation seien, die sich durch das kräftigste staatliche Selbstbewußtsein auszeichnen.

Diese Thatsache ist wahrlich ein Beleg dafür, daß unser staatliches Selbstbewußtsein, obwohl es sich in neuester Zeit kräftig entwickelte und obwohl wir es mit den schönsten Phrasen preisen, sich noch immer nicht als genug erstarkt erweist. Und dies ist nicht nur gegenüber den nationalstiftlichen Uebergriffen, sondern auch auf anderen Gebieten der Fall. Wir verherrlichen die ungarische Staatsidee, wenn von ihrer Verwirklichung in nationaler Richtung die Rede ist, mit enthusiastischen Phrasen; aber sobald die Staatsidee bloß den Willen des ungarischen Staates bedeutet, der sich nicht bloß in nationaler, sondern in jeder staatlichen Beziehung geltend zu machen wünscht, da versiegt die Begeisterung sofort, da verschwindet unser Respekt vor der Staatsidee.

Als ein noch frappanteres Beispiel kann die Entartung des konfessionellen Geistes und der daraus sich entwickelnde Ultramontanismus angeführt werden. Derselbe Theil der Presse, welcher sich in fast wahnwitzigen Phrasen des tollsten Chauvinismus gefällt, so lange von der ungarischen Staatsidee nur im Allgemeinen die Rede ist, bekämpft in rücksichtsloser Verbheit jedes Bestreben, welches dem Staatswillen nicht bloß den Nationalitäten, sondern auch den Konfessionen gegenüber Geltung verschaffen will.

Verantwortlichkeit der Verbrecher.

Viele Leute kennen ihren Arzt nur als den ersten, korrekten, geschäftigen Mann, der ihnen hastig den Puls fühlt, das Rezept schreibt und zu anderen Patienten eilt. Diese Leute wissen nicht, wem ein lehrreicher, interessanter, gemüthlicher Plauderer, wem ein trefflicher Anekdotenerzähler und Rathgeber derselbe Arzt am Abend beim warmen Ofen ist, wenn ein kräftiges Diner ihn die Mühen des Tages und die Bürde seines Berufs vergessen gemacht hat.

Franzini oder Fräulein Bompard verglichen werde!... Sie, die Sie alle Jene verabscheuen, welche sich in das mangelnde was sie nicht angeht, lassen Sie doch den Gerichten die freie Übung ihres nützlichen Berufs! — Großer Gott! erwiderte der Doktor, wie rasch gerathen Sie doch in Harnisch! Sie haben die Bestie im Menschen und die Mittheilungen der Blätter gelesen und mißverstehen nur unsere bescheidene Intervention. Mäßigen Sie Ihre Entrüstung und halten Sie uns nicht für solche Narren. Nie hat Jemand behauptet, daß man die Mörder so sanft behandeln solle wie harmlose Kranke.

Ebenso verhält es sich mit dem Liberalismus. Wir feiern ihn mit phrasenreichen Hymnen, sobald es sich jedoch um die praktische Verwirklichung der Prinzipien des Liberalismus handelt, verstummen die Hymnen sofort, es folgt oft genug eine Kagenmusik, und zwar nicht nur dann, wenn diese Prinzipien gegen das Staatsinteresse verstoßen würden. Es gab und gibt keinen ungarischen Politiker, der den Liberalismus auf das radikale Gebiet hinüberziehen und etwa das allgemeine Stimmrecht einführen wollte, welches doch in der That gegen die Interessen der ungarischen Nation verstoßen würde. Die Kagenmusik bricht in der Presse auch dann los, wenn der Liberalismus den Radikalismus und die ungarischen Interessen nicht tangirt, sondern im Gegentheile im Namen der nationalen Interessen mit seinen Forderungen auftritt, wenn er zum Beispiele verlangt, daß man den Fideikommissen Schranken setze und die finsternen Burgen des konfessionellen Geistes breche.

In diesen Umständen liegt die Ursache dessen, daß wir seit vierzig Jahren auf dem Gebiete des Liberalismus keine Fortschritte machten, ja selbst die Konsequenzen der Prinzipien von 1848 noch

Sehen Sie, hat man ihn gefragt, da alle Welt sich mit der abscheulichen Affaire Gyraud-Bompard befaßt, erklären Sie uns die sonderbare Rolle, welche die Herren Aerzte in den Kriminalangelegenheiten spielen wollen. Mit Ihrer neuen Art, die Verbrecher als Kranke zu betrachten, streben Sie einfach dahin, jede Züchtigung, jedes Exempel zu unterdrücken, und das empört uns ehrliche Leute ein wenig, die wir uns nicht vorstellen können, daß eines unserer Kinder, welches z. B. am Nervenieber erkrankt, mit

Dies beweist, daß wir nicht einfach humanitäre Utopisten sind, Träumer, die das Loß der wilden Bestien rührt, sondern praktische Geister, die wir der Gesellschaft das Recht, sich zu wehren, sicherlich zuerkennen. Nur lieben wir nicht die Leidenschaft, welche fast alle Frauen in solche Dinge hineinlegen. Wenn sie von einem Morde hören, so möchten sie den Verbrecher am liebsten bei lebendigem Leibe geschunden wissen. Dieses Machebedürfnis erscheint uns für die gegenwärtige Civilisation etwas primitiv, und wir sagen den Gerichtsbeamten: Seid keine Mäcker, beschränkt Euch darauf, uns zu bewahren.

Das sind die Thatsachen. Unter tausend Verbrechern ist ein gutes Viertel Söhne oder Enkel von Verbrechern; fast alle anderen sind Degenerirte, Hereditäre, Söhne von Alkoholikern, Epileptischen oder solche, die selbst Alkoholiker sind, oder ein abnormes Gehirn besitzen. Die Zahl der Mörder ohne angeborenes Gebrechen ist eine sehr geringe. Die Alten ließen das Verhängniß zu, was der Unverantwortlichkeit gleichkommt. Dies hinderte sie indeß nicht, ihre Verbrecher zu bestrafen, denke ich.

Da diese Thatsachen zugegeben werden, und man muß sie zugeben, so hat man aus denselben zwei Doktrinen abgeleitet: die eine, von welcher hauptsächlich die italienischen Gelehrten befangen sind, die andere, die jetzt in Frankreich gang und gäbe ist. Sie unterscheiden sich im Folgenden:

Gewisse Gelehrte lassen in der Verantwortlichkeit keine Hierarchie, keine Abstufungen zu. Für sie ist Jeder, der seinesgleichen tödtet, ein Kranker, ein ungegendes Hirn. Du tödtest, folglich bist Du moralisch nicht gesund. Du wendest dabei tausend Listen und scheinbar die vollste Freiheit des Willens an; es ist dies jedoch kein Beweis Deiner Zurechnungsfähigkeit, denn die Geisteskranken scheinen zuweilen sehr logisch zu handeln. Gott allein kann Deinen Sinn prüfen. Wir können nur die Größe des Verbrechens konstatiren und die Gefahr, welche Du der Gesellschaft laufen läßt. Ob Du ein notorischer Berrücker oder ein scheinbar bewußt Handelnder bist, wir maßen uns ebenso wenig das Recht an, Deine Intentionen zu prüfen, wie die eines tollen Hundes; wenn wir Dich unschädlich machen, so geschieht es, wie man ein böswilliges Thier unschädlich macht. Man muß die Verbrecher verurtheilen, nicht nach dem Grade der Zurechnungsfähigkeit, die man ihnen beimißt, sondern ganz einfach nach dem Grade des Abscheus, den

Ungar. Metallwaaren- und Lampenfabriks-Aktien-Ges. in Budapest—Steinbruch.

Einzigste Lampenfabrik in Ungarn.



Empfehlte ihre Erzeugnisse, und zwar:
**prachtvolle Lustre,
Tisch- und Hängelampen.
Luxusartikel in echter Bronze,**

als:
Kandelaber, Schreibtisch und Rauchgarnturen,
Leuchter etc.
zu den billigsten Fabrikspreisen.

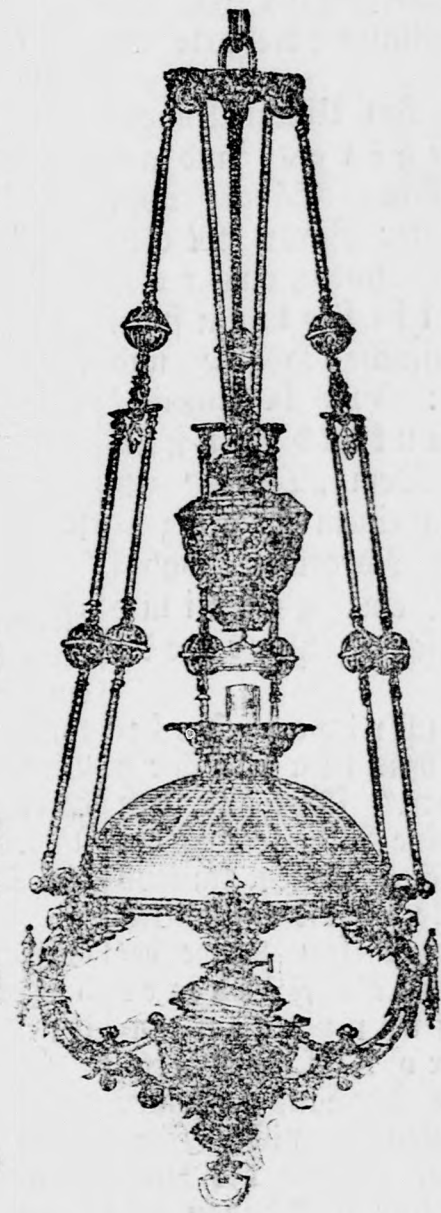
„Königsöl“

Sicherheits-Petroleum,
wasserhell, geruchlos und vollkommen gefahrlos,
von stärkster Leuchtkraft.

Das „Königsöl“ wird allein nur für die Ung. Lampenfabrik erzeugt und ausschließlich nur in ihren eigenen Niederlagen verkauft.

Niederlagen in Budapest:
V., Gisellaplatz I, im Haas'schen Palais.
VI., Ecke Königsgasse und Theresienring la.
X., Kőbánya, Jászberényerstrasse.

Bestellungen in Budapest werden franko ins Haus gestellt.



! Interessante Lektüre!
Septameron, illust., 10 Bde. gemein. M. 2.—
Franz. Völkerkunde, 2.—
Wörterbuch für Gageholer, mit 100 Bildern M. 2.—
Droz G., An der Quelle der Freude M. 3.—
Hygiene der Hüttenwägen M. 2.—
Verband gegen Einlösung des Vertrages oder Nachnahme durch R. Jacobsthal, Berlin W 35, Et. glitzerstraße 61. Katalog gratis und franco.

J. PRINDL,

em. t. l. Militärarzt, Spezialarzt seit 40 Jahren für
Geheime Krankheiten
heilt bekanntlich alle Harnröhrenbeschwerden (Tripper), ob frisch oder alt, in 3-5 Tagen, speziell Geschlechtskrankheiten der Frauen jeder Art rasch und sicher, nach seiner sich tausendfach glänzend bewährten neuen
Seil-Methode.
Ordinirt täglich von halb 10 bis 4 Uhr. Budapest, Königsgasse Nr. 8, 2. Stock, Wunden u. Geschwüre, die nicht heilen wollen, rasch schmerzlos und sicher.
Honorar m. a. h. g. auch brieflich.

Für ein **Wirthshaus** oder Restauration geeignet ein Gebäude mit ca. 1200 Quadrat-Klafter Gründe in Budapest, an der Grenze des Extravillan, nächst der Bahn-Station, in schöner frequenter Gegend; ferner daselbst noch ca. 3000 Quadrat-Klafter leere Gründe zu Anlagen von Fabriken, Villen oder Häusern, zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen Offerte unter „N. 100“ an die Exp. richten.
31064

Als echt anerkannt ist nur die J. L. Müller'sche

EIER-OEL-SEIFE

per Stück 15 fr., 3 Stück 40 fr., 6 Stück 80 fr., 12 Stück fl. 1 50.
Bei Bestellung von 3 Schachteln franco-Zusendung.

Allein zu haben bei **J. L. Müller, Parfümerie und Toilette-Fabrikant, Budapest,**
Fabriks-Niederlage: Kronprinzgasse 2. Fabrik: Rottenhillergasse 36.
Man verlange nur J. L. Müller'sche Eier-Oel-Seife, sonstige ist nicht echt!

Spiritus-Ersparnis

erzielt man durch meine unübertroffene **Verstärkungs-Essenz** für Branntweine; dieselbe verleiht den Getränken einen angenehmen, schneidigen Geschmack und ist nur bei mir zu haben. Preis fl. 3 50 per Kilo (auf 600-1000 Liter) inklusive Gebrauchsanweisung. Preisliste franco.

Karl Philipp Pollak,
Essenzen-Spezialitäten-Fabrik in Prag.
Solide Vertreter gesucht

Komplete Uniformen

und Uniformungs-Sorten für k. u. k. Generale, Stabs-, Ober- und Unter-Offiziere, Einjährig-Freiwillige und Mannschaften der k. u. k. Armee und k. k. Gendarmen, Landsturm, sowie der ung. Gendarmen, Finanz-Organen, ferner für k. u. k. Post-, Eisenbahn- und Telegraphen-Beamte, Förster, Feuerweh- und Veteranen-Vereine, für alle uniformierten Korporationen, so auch für Panduren, städtische und Komitats-Gajdiken, in eleganter Ausstattung und reichster Auswahl bei den

Uniform-Hoflieferanten
Moritz Tiller & Bruder,
Budapest, Karlskaserne, auch in Wien und Belgrad.
Preis-Courante auf Verlangen franco und gratis. — Bei Bestellungen wird um Angabe der Charge und der Branche gebeten.
Provinz-Aufträge werden gegen Nachnahme prompt effectuirt.

Buchdruck-Maschinmeister,

energisch und sehr tüchtig, wird nur für Plakatdruck sofort aufgenommen.
Druckerei Weiner, Wien, S. Bez., Lenaustraße 17.
Deutsches, intelligentes, solides Mädchen, gehesten Alters, wünscht in gutem Hause als Stütze der Hausfrau oder zu mutterlosen Kindern, baldigst placirt zu werden. Anträge unter „Verlassen 96085“ an die Exped. erbeten.
31060

Hausfrauen,

welche sparsam sind und einen guten, feinschmeckenden Kaffee trinken wollen, wenden sich an **Altstädter's Kaffee-Bureau, Budapest,** von wo per Post in 3, 5 und 10 Kilo-Packeten die feinsten Sorten **Cuba-Perlu-Mocca-Kaffee-Mischungen** mit fl. 1 30 per Kilo täglich in Veranda kommen gegen Voreinsendung des Betrages oder per Postnachnahme nach der ganzen Welt.
Altstädter, Budapest, Königsgasse 72, I. St. 15.

Gesundheitspflege.

Nachstehende Präparate erfreuen sich, ob ihrer überraschenden Wirkung, selbst im Auslande dauernder Nachfrage und Verbreitung.

Dr. Miller's Mooskranzsaft, überraschend in seiner Wirkung bei **Husten, Seichterkeit, Halsweh, Verschleimung,** beginnender **Lungenentzündung,** überhaupt bei allen Affektionen der Athmungsorgane. In Liegeln für Kinder und Erwachsene. Preis per Fiegel 50 fr.

Dr. Miller's Präservativ-Balsam gegen **Bräunflecken.** Dieser Balsam ist angeeignet und empfohlen bei Schmerzen und Krämpfen im Magen, Magenkatarrh, Aufgetriebensein desselben, **Erbrechen, Nüchtheit;** bei Stollschmerzen ist der Erfolg fast momentan. Preis einer großen Flasche fl. 1 ö. W., einer 1/2 Flasche 50 fr. ö. W.

Miller's Hühneraugen-Balsam beseitigt in kürzester Zeit alle schmerzhaften **Hautverdünnungen, Hühneraugen und Warzen schmerzlos.** Preis 1 Dose 60 fr.

In Budapest stets echt zu haben bei
Joseph von Görök,
Apotheker, Königsgasse 12,
Hallmaier & Seitz, Merida Mándor, Droguisten. In Wien bei J. Spuller und L. Krnizky, Hauptkroche. Außerdem haben in fast allen größeren Apotheken Ungarns, zentral-Verbindungs-Depot **J. v. MILLER,** Apotheker, Konstant
37041

ELIXIR D' GUILLIÉ

STÄRKEND, GEGEN SCHLEIM UND GALLE.
Seit 76 Jahren mit Erfolg gegen Leberleiden, Herzleiden, Rheumatismus, Gicht, Fieber, Grippe und alle Hautleiden angewendet.
Billigstes Abführmittel, blutreinigend und speciell gegen Schleim und Galle.
Preis: 1 Flasche, fl. 3,50; 1/2 Flasche, fl. 2
Nur echt in Paris, bei **Paul GAGE** Fils, Apotheker 1^{re} Classe, PARIS, 9, RUE DE GRENELLE
Niederlage in allen Apotheken.
Haupt-Depot in BUDAPEST: **Jos v. Török,** Apotheker, Königsgasse, 12.

Gold-Medaillen:

Liverpool 1883, Triest 1888, Adelaide (Südaustralien) 1887.
12fach prämiirt.
eleganter ausgestatteten Präsentkörbchen zu 6 großen Flaschen fortirt, für **Weihnachts- und Neujahrs-Geschenke** besonders geeignet, Preis per Korb fl. 10, versendet nach allen Richtungen gegen Nachnahme die
Erste ungarische Champagner-Fabrik
G. M. Götte in Budapest.
Aufsagen und Aufträge beliebe man zu richten an das Stadtbüreau der Firma **G. M. Götte** in Budapest, VI. Bez., **Chiffmannsgasse 17.** Preis-courante gratis franko
Telephonverbindung.

Theater- und Vergnügnungs-Anzeiger.

Dienstag, den 30. Dezember 1890.

Beilage des „Neuen Bester Journal“.

Seite 9.

Nemzeti színház.
 Havi bérlés 25. szam.
 Előszór:
Elektra.
 Tragédia 5 felv. Irta Sophokles.
 Nevelő Szacsay Mihály
 Orestes Alsógi Fejékiné
 Elektra Császár Horváth
 Chrysothemis Császár Horváth
 Klytaemnestra Császár Horváth
 Aegisthos Császár Horváth
 Pylades Császár Horváth
 1-6k)
 2-1k)
 3-1k)
 4-1k) Mykessinók
 5-1k)
 6-1k)
 Kezdeté 7 órakor.

Magy. kir. operaház.
 Havi bérlés 25. sz.
MERLIN.
 Opera 3 felvonásban Szerzettó Goldmark K.
 Artusz Takács M.
 Ginerra neje Kúthy A.
 Viviane Szilágyi B.
 Mored Dalnoki B.
 Kezdeté 7 órakor.

Repertoár des Nationaltheaters. Mittwoch Monats-Abonnement Nr. 28) „Iphigenia Taurisban“. (Zum ersten Male). — Donnerstag (Abonnement suspendu Nr. 1) „Az utolsó Földönjáró csillagok“ és „Igazságot“ — Freitag (Monats-Abonnement Nr. 1) „Nézd meg az anyját!“ — Samstag (Monats-Abonnement Nr. 2) „Viktor és Ágnes“ — Sonntag (Abonnement suspendu Nr. 2) „Viktor és Ágnes“.

Repertoire der k. u. g. Oper. Mittwoch geschlossen. — Donnerstag (Abonnement suspendu Nr. 1) „Paraschis“ und „Csárdás“. Gewöhnliche Preise.

Repertoire des Festungstheater. Donnerstag „A csapodár“.

ORPHEUM,
 Erstes hauptstädtisches
 Grosse Feldgasse 17.
 Heute große Vorstellung.
 Nur noch einige Tage Auftreten des Sergeant Simms mit seiner aus 10 Personen bestehenden Juaven-Truppe, Brothers Salma, ägyptische Jongleure, Madame Roxah Dares, französische Sängerin, Truppe Jehan Bayton, Centriques, des H. Mecherhoff, Kostüm-Soubrette, Bibb and Bobb, Musik-Clowns, H. H. H. Korn, Wiener Couplet-Sängerin, Herr Anton Sattler, feierlicher Liebesjäger. Ferner Auftreten der Mlle. Caroly, Danseuse caractéristique française, Prof. Mathews mit seinen dressirten Biegen, Ferd. Rüd., Gefängnis-Komiker. — Jeden Sonn- und Feiertag 2 große Vorstellungen. Anfang der ersten um 1/4 Uhr Nachmittags, der zweiten um 8 Uhr Abends.
 Am 1. Januar neues Programm.

Herzmann's Orpheum.
 Hajós-utca 13, vis-à-vis der kgl. Oper.
 Programm brillant und vollständig neu!
 Auftreten der Gedächtniskünstler Lenormand und Leonore, des Reclturers Mr. Willi, der vorzüglichen Truppe Conradh und aller engagirten Mitglieder. — Neu: „Tronbadour und Theolinde“, oder: „Der Ranbrüter“, oder: „Jobb, sein getreuer Knappe.“
 Mitt alterliches Schauer: Singspiel mit Mord und Tanz von M. Adler. Musik von R. Klepsch.
 Niefiger Lacherfolg!
 Kollossaler Beifall!

Prinz Achmed.
 Orientalisches Pracht-Ausstattungs-Singspiel von Fernin.
 Musik von J. Schindler.
 Auftreten der „Ur-Weana-Mad'l'n“ (8 Damen). „Ein Narr.“
 Morgen: Große Schwester-Feier mit besonders gewähltem Programm.
 Avis! Donnerstag, den 1. Januar 1891: Große Neujahrs-Festvorstellung! Erstes Auftreten der französisch-deutschen Sängerin Mlle. Angela und der Sängerin Roba Közlka (anerkannte Schönheit).

„BLAUE KATZE“,
 Königsplatz Nr. 15. 38146
 Heute:
 Hochinteressantes Programm.
 Auftreten der rühmlichst bekannten Walscher Sängerin
Gelma Blanka.
 Zu Vorbereitung:
„Ein Fall á la Clémenceau.“

Aviso!
 Dem hohen Adel und p. t. Publikum zur gefälligen Kenntnignahme, daß ich neuerdings eine reichhaltige Kollektion
Original-Oelgemälde,
 nur gewählte Meister, wie: Slavacek, Svoboda, Friedländer, Kaufmann, Kern, Thoma u.
M. FIXLER aus Wien, Budapest, Waiknergasse 25, 1. Stock.

Folies Caprice,
 Rostély-utca 4
 Heute:
Die Klabriaspártie vor Gericht.
 Der General-Konsul.
 Im Schluß:
„IMPERIAL“,
 Waisnerstraße Nr. 48. 33331
 Heute:
Joseph in Egypten.
 Großes Ausstattungsspiel mit Ballet.
 Am 1. Januar Auftreten des Walscherkönigs Willi mit seinem Ballet?

„Harmonia“,
 Café-Chantant, Königsplatz Nr. 40.
 Heute höchstkomisches Programm. Besonders zu bemerken:
Ein fataler Irrthum.
Ein aller Stammgast.
Heirathsg'schichten.
 Ferner Auftreten aller engagirten Mitglieder. Vorauszeige:
 Mittwoch den 31. Dezember Große Silvesterfeier.
 Anfang 8 Uhr.
 Reservirte Sitze.

Damen-Konfektion.
 Billiger als in jedem Ausverkauf
 sind die elegantesten und feinsten
 Plüsch- und Hadmântel, Paletots, Jaquettes
 und sonstigen Umhüllten zu haben bei
H. Farkas Nachfolger,
 Waiknergasse, Hotel National.

!!!Aufgepasst!!!
 Um Irrthümer vorzubeugen.
 Die erste und älteste Orig.
Budapester Schrammel!
 unter der Leitung der Herren Gebr. Fahrer konzertieren
 vom 1. Januar 1891 nur einzig allein im
Café ISCHL.

ÉLITE SEC,
 allseitig anerkannt als der vorzüglichste
Champagner
 von
Prückler & Co.,
 k. u. k. Hoflieferanten, Hoflieferanten
 Sr. k. u. k. Hoheit des Erzherzogs Joseph.
Budapest—Köbánya.
 Zu haben in jeder renommirten Wein-, Delikatessen- und
 Spezerei-Handlung. 38160

Passend als Neujahrs-Geschenk!
 Eine frische Seidung Prima Garzer
 Kanariien mit den feinsten Gesangs-
 Touren, zu den äußerst billigsten Preisen.
 Große Auswahl von großen, grünen,
 sprechenden Papageien, so auch klein,
 Gattungen Papageien. Die größte Aus-
 wahl von Salon-, Sing- und Pier-
 geln, eine große Kollektion von Pracht-
 Käfigen, nebst der größten Auswahl in
 Käfigen. Dies Alles zu haben in der
 Vogelhandlung
JOSEFA TERLICZA,
 unter der bekannten Leitung
 Josef Hirschkrone's, Budapest,
 Grenadiergasse 10. 38011

Dietrich & Gottschlig,
 k. u. k. Hoflieferanten,
BUDAPEST,
 IV., Váci-utca 18 und Kigyó-tér 1,
 VI., Andrassy-út 23, 37968
 empfehlen **Thee** Ernte 1890,
Cognac, Rum, Liqueure
 von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten.
 Detail- und Engros-Preiscourante auf Verlangen franko.

Aviso!
 zum Verkaufe ausgestellt habe. —
 Darunter mehrere kolossal-Oel-
 gemälde für Herrschafts-Apar-
 tements. Preise außergewöhn-
 lich billig.

Der Kapitalist.

Budapest, 29. Dezember. (Von der Börse.) Die für den Beginn des neuen Jahres erwartete steigende Kursbewegung hat sich schon heute bemerkbar gemacht.

(Vom Geldmarkte.) Der bevorstehende Ultimo stellt an den Geldmarkt ganz bedeutende Anforderungen. Wie wir vernehmen, wurden bei der Budapest Hauptanstalt der österreichisch-ungarischen Bank heute circa vier Millionen Gulden Wechsel zum Eskompte eingereicht.

(Die Ultimoprolongation an der Effektenbörse) gestaltete sich in Folge der herrschenden Geldknappheit schwierig und theuer, ist nun aber doch zum größten Theil durchgeführt.

Pester Waaren- und Effektenbörse.

Effektengeschäft. 29. Dezember. Der Verkehr hat heute wesentlich an Regelmäßigkeit gewonnen, da die Spekulation lebhafter in das Geschäft eingriff.

An der Mittagsbörse hielt die günstige Stimmung auf höheres Berlin an. Oesterreichische Kreditaktien wurden zu 305.20 bis 305.50, ungarische Kreditaktien per Medio Januar zu 359.62 1/2 bis 359.75.

Die Prämienhöhe blieben unverändert; Stellagen in österreichischen Kreditaktien bedangen per morgen 2 fl. bis 2 fl. 50 kr., per acht Tage 5 fl. bis 5 fl. 50 kr., per 1 Monat 10 bis 11 fl.

Im Straßenverkehr wurden österreichische Kreditaktien auf besseres Berlin mit 305.80 bis 306.50 bezahlt, blieben 316.10.

Getreidegeschäft. Das Angebot in Weizen war heute gut, die Kaufkraft reger, die Tendenz fest, es wurden circa 25,000 Meterzentner umgekehrt.

Weizen, Tkeisz: 600 Mtr. 81 K. zu 8 fl. 45 kr., 100 Mtr. 80 K. zu 8 fl. 40 kr., 700 Mtr. 80 K. zu 8 fl. 42 1/2 kr., 1900 Mtr. 80 K. zu 8 fl. 45 kr., 100 Mtr. 80 K. zu 8 fl. 35 kr., 100 Mtr. 80 K. zu 8 fl. 40 kr., 100 Mtr. 80 K. zu 8 fl. 79.8 K. zu 8 fl. 40 kr., 100 Mtr. 79.8 K. zu 8 fl. 39 kr., 400 Mtr. 79.8 K. zu 8 fl. 32 1/2 kr., 100 Mtr. 79.5 K. zu 8 fl. 35 kr., 200 Mtr. 79.5 K. zu 8 fl. 35 kr., 500 Mtr. 78.8 K. zu 8 fl. 25 kr., 900 Mtr. 77.5 K. zu 8 fl. 35 kr., Alles per drei Monate.

Terminne tendirten fester, wurden jedoch spärlich verkehrt. Gehandelt wurde: Weizen per Frühjahr

jahr zu 8 fl. 7 kr. bis 8 fl. 4 kr., Weizen per Herbst zu 7 fl. 75 kr. bis 7 fl. 74 kr., Mais per Mai-Juni zu 6 fl. 18 kr. bis 6 fl. 17 kr., Hafer per Frühjahr zu 7 fl. 4 kr. bis 7 fl. 3 kr.

Produktengeschäft. In Produkten war der Verkehr gering. Fettwaare ruhig, geschäftlos, Prima Stadtfett notirt 51 fl. 50 kr. G., 52 fl. W., Landlispick zu 41 fl. G., 41 fl. 50 kr. W., Prima Tafelispick vierstückiger zu 42 fl. 50 kr. G., 43 fl. W., dreistückiger zu 43 fl. 50 kr. G., 44 fl. W., geräucherter zu 50 fl. G., 50 fl. 50 kr. W. Pfäumen waren ohne Verkehr, die Preise blieben unverändert.

Die amtlichen Getreidenotirungen der hiesigen Kornhalle sind per 100 Kilo Weizen:

Table with columns for Qual. Tkeisz, Qual. Weissenburger, Qual. Nordungarischer, Roggen, Gerste, Hafer, Mais, Hirse, Kohlraps, Weizen per Frühjahr, Mais per Mai-Juni 1891, Hafer per Frühjahr, Kohlraps per August-Sept. 1891, Spiritus, Brechweinstein, Rohspiritus.

Table with columns for Qual. Tkeisz, Qual. Weissenburger, Qual. Nordungarischer, Roggen, Gerste, Hafer, Mais, Hirse, Kohlraps, Weizen per Frühjahr, Mais per Mai-Juni 1891, Hafer per Frühjahr, Kohlraps per August-Sept. 1891, Spiritus, Brechweinstein, Rohspiritus.

Budapester Godkunnfte.

Stephan Piroška, 29 J., Adermann, 1. Bez. Appolonie Dobos-Zelenka, 29 J., Schustersgattin, 1. Bez. Stephan Müller, 41 J., Schmied, 2. Bez. Julie Tonigold-Palma, 32 J., beschäftigungslos, 1. Bez. Joseph Schühenhofer, 44 J., Cafetier, 4. Bez. Therese Fufkovicz, 3 J., Arbeiterstochter, 6. Bez. Moriz Rosenfeld, 45 J., Kellner, 8. Bez. Ignaz Brenner, 73 J., Wächter, 6. Bez. Nikolaus Kriftics, 14 J., Damenstüber, 6. Bez. Marie Hajmanfki, 5 J., Magdstöchter, 6. Bez. Anna Brauniger, 2 J., Zimmermalersstochter, 6. Bez. Stephan Barjas, 3 J., Arbeiterstöhn, 8. Bez. Stephan Betykoffki, 54 J., Arbeiter, 4. Bez. Stefanna Tamaskovicz, 23 J., Arbeiterin, 9. Bez. Rosine Endrei, 65 J., beschäftigungslos, 2. Bez. Laura Klein, 2 J., 7. Bez. Anton Konta, 71 J., Schneider, 5. Bez. Emerich Sarkány, 49 J., Arbeiter, 8. Bez.

Large table with multiple columns listing various goods, prices, and exchange rates. Includes sections for Pester Waarenbörse, Pseudobriefe, Prioritäten, and Divisen Valuten.

Damen-Mäntel,
DAMEN-JACKEN,
Damen-Hüte,

neu, elegant, billig, ferner
grosse Partien
in Kleiderstoffen,
Teppichen, Vorhängen, Leinwänden und Tischzeugen
zu Spottpreisen bei
Münzl R. és társa,
Budapest, kerepesi-út 26. 3577

BÉNÉDICTINE



LIQUEUR DES ANCIENS BÉNÉDICTINS
De L'ABBAYE DE FÉCAMP (France)

Vortrefflich, tonisch, den Appetit und die Verdauung befördernd.

Man achte darauf, dass sich auf jeder Flasche die vier-eckige Etiquette mit der obenstehenden Unterschrift des General-Direktors befindet.

Nicht allein jedes Siegel, jede Etiquette, sondern auch der Gesamteindruck der Flasche ist gesetzlich eingetragen und geschützt. Vor jeder Nachahmung oder Verkauf von Nachahmungen wird mithin ernstlich gewarnt und zwar nicht allein wegen der zu gewärtigenden gesetzlichen Folgen, sondern auch hinsichtlich der für die Gesundheit zu befürchtenden Nachteile, deren sich der Konsument aussetzen würde. Am Schlusse jeden Monats werden wir das Verzeichniss derjenigen Firmen veröffentlichen, welche sich schriftlich verpflichtet haben, keine Nachahmungen unseres Liqueurs zu verkaufen.

F. Borbégyi, vorm. F. Laposy & Co., Gisellaplatz 1 u. Universitätsstrasse 2; Brázay Kálmán, Museumringstr. 33; Dietrich & Gottschlig, k. k. Hof., Waitznergasse 18, Andrássystrasse 29 u. Filialen; Carl J. Hoff's Nachf.; Carl Barthonek, k. k. Hof., kleine Brückgasse; Erste Baranyaer Weingrosshandlung u. Champagner-Fabrik v. L. Littke, Dorotheagasse 7; Vilmos K. Emmerling, Kronprinzengasse 11; Fanta Karoly, Badgasse 5; Kintzly Gyula, Badgasse 4; Szenes Ede, csemege-kereskedése, Dorotheag. 5, Filiale Andrássystrasse 29; Josef Seidl, Herrengasse; Takáts Lajos, Hatvanergasse; Samuel Bauer, Konditorei. — In Szatmár: Losonczy József. — In Temesvár: Johann Schneider, Prinz Eugenplatz. — In Nagy-Szent Miklós: Joh. Müller. — Café Venezia; L. Edeskaty, Elisabethplatz 7; Gebr. Halbauer; J. Gräß, Arany-Jánosgasse; Szimon István, Waitzner-Boulevard 12; Spuller István, Hauptgasse 31; Alois Klement, Gisellaplatz 4; F. Johann Löbmayr, Karlsring; Sándor Rabsch, Deákigasse; Gyula Radanovicz, Calvinplatz; Johann Schedel, Hauptgasse 3; Gyula Schuster, Andrássystrasse 73; Lajos Vághy, Palatingasse 17; A. Zadak, Keckemetérgasse 13.
WANS HOTTENROTH, General-Agent, HAMBURG.

Sensationelle Erfindung gegen Schwächezustände!
Für Männer.

A. u. f. auschl. priv. elektro-metallische Platte.
Patentirt in Oesterreich-Ungarn und im Auslande. Prämirt mit der goldenen Medaille Paris 1889. Prämirt mit der silbernen Medaille Brüssel 1889. Prämirt mit der großen silbernen Medaille Gent 1889. Goldene Medaille Nizza 1889. Diplomirt von der Société medicale de France und der Société Nationale Hygiène Publique de Paris.
Dr. Borsodi's k. k. priv. elektro-metallische Platte zur Hebung der Manneschwäche (Impotenz). Die Vorrichtung wirkt befehend auf die erschlafften Nerven und verleiht ohne Anwendung von Medicamenten neue Kraft und jugendliches Gefühl den schlaffen Organen. Die Anwendung ist höchst einfach. Das unbemerkbare Tragen am Körper genügt schon allein, um den gewünschten Erfolg zu erzielen, und werden noch so geschwächte Nerven schon binnen kurzer Zeit geheilt.

Dr. BORSODI,
BUDAPEST, Theresienring Nr. 4.
Ausführliche Broschüren werden auf Verlangen gratis zugesendet.

Als Stütze
einer Hausfrau oder Wirthschafterin, auch zu einem älteren Herrn, empfiehlt sich eine den besseren Ständen angehörnde Frau, 36 Jahre alt, die feine Arbeit liebt, ungarisch und deutsch spricht, selbst im schwierigsten Unterrichte gegen bescheidene Ansprüche. Briefe unter Chiffre „M. 3. 1981“ an die Exped. erbeten. 3575

Papierhandlung,
verbunden mit Trafsitgangbarer Posten, auf der lebhaftesten Hauptstrasse, ist wegen anderer Unternehmung zu verkaufen. Näh. in der Exp. 35801

Noch nie
hat sich eine so günstige Gelegenheit geboten,
Neujahrs-Geschenke

so billig und praktisch zu erreichen, als bei mir u. zwar
Handschuhe in Kassetten mit Zehner:

- 6 Paar schwedische, glatt, Knopf. fl. 3.50
- 6 " Stephens, " tambourirt fl. 5.50
- 6 " Glace " " fl. 5.50
- 6 " Hirschleder " glatt fl. 3.50
- 6 " " " gelb fl. 2.—

so auch für Herren Glace, Hirschleder, Zohlen- und Hundleder-Handschuhe, ebenfalls in Kassetten 6 Paar zu obigen Preisen. Feinste Damen-Mieder von fl. 1.50 aufwärts, Seiden-Strumpf-bänder, Hosen-träger, Hirschlederhosen, Westen und Böcker, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu kommand billigen Preisen nur bei

F. SPITZ,
Handschuh- und Bandagen-Fabrik
Budapest, Kerepeserstrasse 14, vis-à-vis „Hotel weißes Rad.“

Geschäfts-Lokal
zu vermietthen.

Die derzeit im Besitze der Bernhard W. Fischer Konturmasse befindliche Geschäftslokale, Königsgasse Nr. 11, ist auf die Dauer vom 15. Januar bis 30. April 1891 entweder in Ganzen oder in zwei Theilen zu vermieten, mit oder ohne Geschäftseinrichtung unter günstigen Bedingungen zu vergeben.
Näheres beim Advokaten Mich. Brüller (L. B., Ungargasse 32). 35367

Möbel
auf Raten

Kaufantest 83560
Budapest, IV. Bezirk, innere Stadt,
Neuwelgasse Nr. 10.
Von 8-12 Uhr Vorm. u. von 2-6 Uhr Nachm.

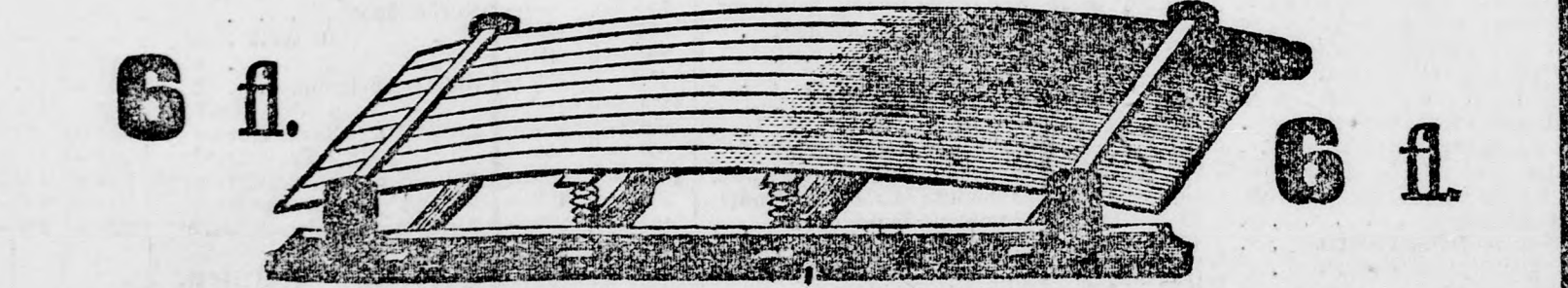
DISCOURS
DES DOCTEURS

Blutreinigungs- und Blutverbesserungs-Mittel.
Gegen von Familien vererbte und von Blutinjection her-rührende Leiden. Besonders zu empfehlen bei syphilitischen Leiden und von deren Vernachlässigung entstehenden Nachkrankheiten, ferner bei Stropheln, wenn Drüsen-geschwülste und alle Strophelgeschwüre vorhanden sind. Bei schwererfallenden Wunden und chronischen Hautkrankheiten (Echyma, Scrofula, Herpes u. s. w.), ferner bei chronischem Nervenleid. Unschätzbare Mittel gegen Gicht und Rheumatismus.
Preis einer Schachtel fl. 5 und fl. 2.50.
Hauptdepot für Ungarn: Budapest, Königsgasse Nr. 12, Apotheke des Hof. v. Förl.

Geheime Krankheiten

Geheime Krankheiten, Hautauschläge, Syphilis, Stricturen, Manneschwäche, Harnröhrenentzündung, ob frisch oder alt, werden ohne Empfindung und ohne Berufstörung in 3-6 Wochen gründlich geheilt nach der neuesten Heilmethode von
A. BESENBEK,
prakt. Arzt und Spezialist seit 26 Jahren, wohnt: Budapest, 6. Bez., Königsgasse (Király-utca) Nr. 14, 2. Stock. Ordinirt täglich von 9 Uhr Früh bis 4 Uhr Nachmittags und von 7-8 Uhr Abends, auch schriftlich.

K. k. österr. ungar. priv.
Holzledern-Matratzen.



Ersatz für Strohsäcke und Drahteinsätze,
reinlich, dauerhaft und billig, vorzüglich für Institute und Krankenhäuser. Bei grösserer Abnahme entsprechender Preisnachlass. Bei Bestellungen innere Breite und Länge des Bettes anzugeben.
Haupt-Niederlage: Wien, I., Neuer Markt Nr. 7.
General-Vertretung für Ungarn und Hauptniederlage bei A. Lehner, Budapest, Theresienring 24.

350,000 Gulden
sind zu gewinnen mit
1 Kredit-Promesse, 5.25
Ziehung 2. Januar, Haupttreffer fl. 150,000.
1 Kommunal-Promesse, 3.75
Ziehung 2. Januar, Haupttreffer fl. 200,000. 9.—
Beide nur fl. 8.25.
Mit voller Nachnahme wird nichts versendet. Aufträge effectuirt prompt das 38958
Bank- und Wechselgeschäft der Administration des „MERCUR“,
S. Politzer,
Budapest, Dorottya-utca 12. szám.

Gummi!
Alleinige Vertretung im Osterr.-Ungar. Reich der grössten und nützlichsten Pariser Gummi-Fabrik Pariser Gummi-Fabrik Fabrik F. Bergmann & Co.
Geranirt mit Pariser Gummi- und Fischblasen, das Tugend 3-6 fl. Rants americana (Gartner) Pariser Auentischmünchen per Duzend 1-3 fl.
Neu! Poly Porus! Damen-Präservativ 2 fl.
Pneumatisches! Sitzblasen mit Gummiband.
Verschiedene effectuirt direkt und prompt.
J. KELETI,
F. u. I. v. v. Bandagenfabrik.
BUDAPEST, Kronprinzengasse 17 (Semmelweisgebäude).